

FK QM und Organisationsentwicklung



Von der Sackgasse auf die Schnellstraße –

Warum klassisches QM oft nicht funktioniert und was wir stattdessen tun können

5. Qualitätstag in Nürnberg, 06.11.2018

Wer steckt dahinter?

Der Fachkreis QM und Organisationsentwicklung arbeitet seit dem Jahr 2013 daran, insbesondere Qualitätsmanager und -managerinnen dafür zu sensibilisieren, dass ihre Profession einen großen Einfluss auf die Entwicklung einer Organisation hat und dass sie sich stärker in diesem Feld engagieren können. Hierfür erarbeitet der Fachkreis Tools und Hilfestellungen, die sie in ihrem Alltag nutzen können. Ein besonderes Anliegen ist es dem Fachkreis, einen ganzheitlichen Blick auf die Organisation zu werfen.

Ihre Workshop-Moderatoren waren:

Henrike Brüning

Dr. Paul Kübler

Andreas Lehmann

Sabine A. Pehl

Dr. Benedikt Sommerhoff

- QM ist Fassade
- Systematischer Regelbruch
- Überformalisierung unterminiert das Managementsystem
- Organisationskultur beeinflussen

Dabei ging es nicht darum, eine umfassende Anleitung für Kulturveränderungen zu geben, sondern die Teilnehmer durch kleine Impulse darauf aufmerksam zu machen, welche Rolle QM in diesem Zusammenhang spielen kann.

Im ersten Teil des Workshops wurden die vier Thesen je in einer Kleingruppe diskutiert und die Frage nach der Bedeutung für mich und meine Kollegen/innen, Beschäftigten und Führungskräfte betrachtet.

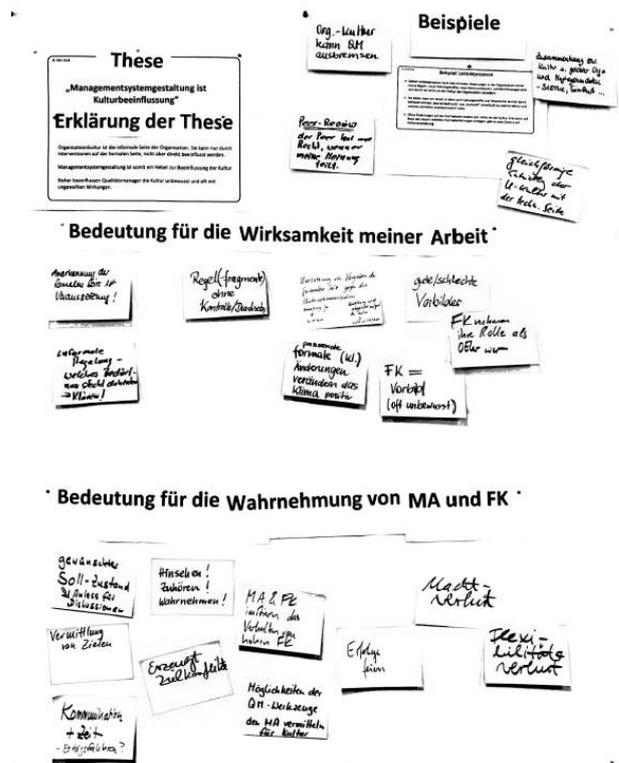


Abbildung 1: Fragestellung des 1. Workshops

Ziel des Workshops

Basierend auf dem Whitepaper „Wenn´s soft wird, wird´s hart“ von Dr. Sommerhoff haben wir uns im Workshops mit dem Thema Organisationskultur auseinandergesetzt. Anhand von vier Thesen wurden verschiedene Facetten beleuchtet:

Im zweiten Teil haben wir daraus Aspekte abgeleitet, mit denen man negative Effekte vermeiden und positive Effekte erzielen kann.

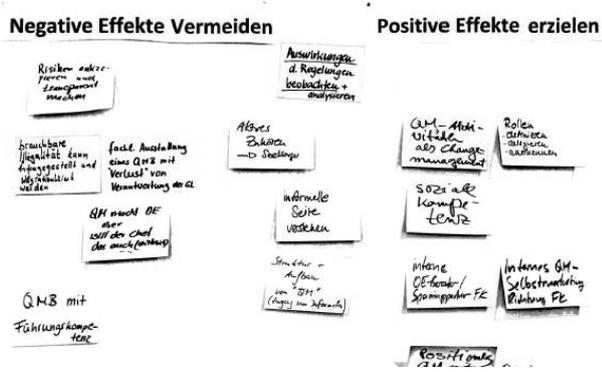


Abbildung 2: Fragestellung des 2. Teils

Nach einer kurzen Zusammenfassung der Ergebnisse durch die jeweiligen Moderatoren, hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, in Form eines Marktplatzes die anderen Thesen und Ergebnisse anzusehen. Dabei wurde erneut angeregt diskutiert.

Wichtige Ergebnisse des Workshops

Das Thema „Einfluss des QM auf die Unternehmenskultur“ trifft einen Nerv der QM-Gemeinde.

Die Thesen wurden breit diskutiert, die Ergebnisse der einzelnen Gruppen überschneiden sich in den Punkten

- Rolle des Unternehmensentwicklers/QMler sollte definiert werden
- Das Thema „Entrümpelung von Dokumenten“ im QM Alltag

Die Verknüpfung von QM und aktiver Kulturbeeinflussung eröffnet neue Ansatzpunkte für die Fachkreisarbeit.

Das weitere Vorgehen

Der Fachkreis QM und OE wird sich weiter mit dem Thema Organisationskultur und den Ansatzpunkten für QM beschäftigen und bei den Überlegungen die diskutierten Aspekte aus dem Workshop einbeziehen. In Bezug auf die Rolle eines Unternehmensentwicklers wird geprüft, inwieweit eine Kooperation mit dem Fachkreis Q-Berufe möglich ist.

Wer die Arbeit des Fachkreises verfolgen oder selber ein Teil werden möchte, findet alle Informationen im DGQ Aktiv.

Die nächsten Fachkreistreffen finden am 03.12.2018 und am 25.02.2019 in Frankfurt statt

Lesens- und sehenswert

DGQ-Whitepaper „Wenn's soft wird, wird's hart – arbeiten an der Organisationskultur“ Juni 2018

Fotoprotokoll vom Workshop (Für Teilnehmer des Q-Tags)

Kontaktdaten

Wenn Sie Fragen zum Workshop oder zum Fachkreis haben, schreiben Sie eine Mail an:

fk-oe@dgqaktiv.de